



Am 26. Februar erscheint die Autobiographie „Blut & Schweiß - Sick Of It All - Die Geschichte der Koller-Brüder“.

Sick Of It All zum Lesen

Die Koller-Brüder veröffentlichen Autobiographie

28. November 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Fat Wreck Chords /Pressefreigabe

Mit der New Yorker Hardcore Band Sick Of It All sind vor allem die Namen Lou und Pete Koller verbunden. Die beiden Brüder aus Queens gründeten die Band im Jahr 1986 ohne jedoch zu ahnen wie erfolgreich sie werden würden. Bereits mit ihrem ersten Album „Blood, Sweat, and No Tears“ konnten sie einen moderaten Erfolg feiern, der in den weiteren Jahren immer größer wurde. Am 26. Februar soll eine Autobiografie, mit dem Titel „Blut & Schweiß - Sick Of It All - Die Geschichte der Koller-Brüder“ auf den Markt kommen, die Einblicke in ihre Karriere geben soll.

Den Grundstein für ihre musikalische Karriere legten Sick Of It All im Jahr 1986, als die Koller-Brüder zusammen mit Rich Cipriano (Bass) und Armand Majidi (Schlagzeug), die Band im New Yorker Stadtteil Queens gründeten. Schon von Anfang an war ihnen klar, dass sie sich mit ihrer Musik Themen, wie der Politik und sozialer Ungerechtigkeit widmen wollten. Dies hat sich bis heute auch nicht geändert.

Auf ihrer offiziellen Website formuliert ihr Schlagzeuger Armand Majidi es so: „Wir sind eine Band, die von Frustration lebt. Es gibt so viele schreckliche Aspekte der Welt, die uns Jahr für Jahr offensichtlicher werden, die wir vorher nicht gesehen oder verstanden haben und die unsere Frustration jeden Tag schüren. Wir haben jetzt lange genug gelebt, um die Matrix zu durchschauen, und Gott sei Dank haben wir diese Band, damit wir uns darüber austoben können.“

Mit dieser Frustration im Hinterkopf entstanden seit 1989 insgesamt zwölf Studioalben. Das bisher

letzte trägt den Namen „Wake the Sleeping Dragon!“ und wurde im November 2018 veröffentlicht. In Deutschland war es ihr bisher erfolgreichstes Album.

Um ihre Frustration, ihren Antrieb und auch ihren Lebensstil noch besser zu verstehen haben Lou und Pete Koller, zusammen mit dem Autor Howie Abrams die Autobiografie „The Blood and the Sweat: The Story of Sick Of It All's Koller Brothers“ verfasst, die ab dem 26. Februar als deutsche Übersetzung im Handel stehen soll.

In der offiziellen Pressemitteilung heißt es zum Buch: „„Blut & Schweiß“ ist nicht nur die schonungslos ehrliche Autobiographie zweier Brüder, die immer an ihren Zielen festgehalten haben, sondern auch eine unerbittliche Darstellung des amerikanischen Traums und der Mühe und Willenskraft, die nötig sind, um diesen angesichts aller Widerstände zu leben.“

Doch die Koller-Brüder schreiben nicht nur über sich selbst. Neben Kommentaren von ihren Familienmitgliedern, Freunden, ehemaligen und aktuellen Bandkollegen, kommen auch Musiker von Bands wie Exodus, Slayer, D.R.I., H2O, Napalm Death und Sepultura zu Wort.

Wer jetzt Interesse an der Autobiographie „Blut & Schweiß - Sick Of It All - Die Geschichte der Koller-Brüder“ gefunden hat, der kann sie ab dem 26. Februar erwerben oder auf die englische Originalfassung zurückgreifen. Diese ist nämlich bereits auf dem Markt.

Mehr Informationen zu Sick Of It All und der Autobiographie „Blut & Schweiß - Sick Of It All - Die Geschichte der Koller-Brüder“ gibt es über die Links in der Infobox.

Links:

www.sickofitall.com
www.facebook.com/sickofitallny
www.ip-verlag.de

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

[Eine Hardcore-Familie aus New York](#)(11.02.2021)
[Zehn kreative Tage in Mittelschweden](#)(05.01.2021)
[Abhol- und Lieferservice geplant](#)(15.12.2020)
[Aufwändige Wiederkehr](#)(25.11.2020)
[Große Sammlung statt Essen und Musik](#)(20.11.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)